



Pfarrei Unserer Lieben Frau von Seewen

Pfarramt Seewen, Alte Gasse 19, 6423 Seewen 041 811 11 84 pfarramt.seewen@kirchgemeinde-schwyz.ch
 Monika Steiner, Sekretariat 041 811 11 84 monika.steiner@kirchgemeinde-schwyz.ch
 Monika Kathriner, Sekretariat 041 811 11 84 monika.kathriner@kirchgemeinde-schwyz.ch
Bürozeiten: Mo – Fr 09.00 – 11.30 Uhr; Mo 14.00 – 17.00 Uhr; Fr 14.00 – 16.00 Uhr www.pfarrei-seewen.ch
 Zeljko Gavric, Pfarradministrator 041 599 31 43 zeljko.gavric@kirchgemeinde-schwyz.ch
 Konrad Schelbert, Gemeindeleiter 041 811 11 84 konrad.schelbert@kirchgemeinde-schwyz.ch
 Urs Betschart, Katechet 041 810 17 15 urs.betschart@kirchgemeinde-schwyz.ch
 Bruno Nussbaumer, Sakristan 079 862 92 52 bruno.nussbaumer@kirchgemeinde-schwyz.ch

Gottesdienste

Samstag, 17. Februar

17.30 **Pfarrkirche**
 Familiengottesdienst
 mit den Erstkommunionkindern

Sonntag, 18. Februar

1. Fastensonntag
 Opfer für die Winterhilfe im Kanton SZ
 09.00 Eucharistiefeier; Mitgestaltung
 Seniorenchor Innerschwyz

Montag, 19. Februar

18.30 Rosenkranzgebete vor dem Gnadenbild

Dienstag, 20. Februar

09.45 Eucharistiefeier

Samstag, 24. Februar

17.30 Alte Kapelle
 Vorabendmesse
 Choralamt

Sonntag, 25. Februar

2. Fastensonntag
 Fastenopfer
 09.00 Eucharistiefeier
 Fastenprediger



Montag, 26. Februar

18.30 Rosenkranzgebete vor dem Gnadenbild

Dienstag, 27. Februar

09.45 Eucharistiefeier

Freitag, 2. März

09.45 Eucharistiefeier

Gedächtnisse

Sonntag, 18. Februar

Dreissigster für

Ferdinand Auf der Maur-Huber,
 Bienenheimstrasse 8

Stiftjahrzeit für

Bruno Berlusconi, Bienenheimstrasse 25

Hinweise zum Kirchenopfer

Winterhilfe Kanton Schwyz

Mit Ihrer Spende an die Winterhilfe Schwyz unterstützen Sie von Armut Betroffene in unserem Kanton. Auch in unserer Nähe gibt es – oft versteckte – Armut.

Dringliche finanzielle Notlagen werden mit Unterstützungsleistungen wirksam überbrückt und knappe Haushaltsbudgets gezielt entlastet.

Die Winterhilfe SZ braucht finanzielle Unterstützung, damit sie diese Aufgaben erfüllen kann.

www.winterhilfe.ch/de/regionen/sz/portrait/

Fastenopfer 2018

Im Sonntagsgottesdienst vom 25. Februar predigt Matthias Dörnenburg, der Bereichsleiter Kommunikation des Fastenopfers, in der Pfarrei Seewen. Er wird dabei auf die Arbeitsweise dieses Hilfswerkes und auch auf das diesjährige Projekt unserer Kirchgemeinde in Burkina Faso eingehen.

Deshalb nehmen wir an diesem Sonntag zum ersten Mal die Kollekte für das Fastenopfer auf. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Näheres zum Fastenopfer-Projekt entnehmen Sie bitte der nächsten Seite. Bilder und weitere Infos zeigt Ihnen auch die Plakatwand hinten in der Pfarrkirche!

Ab 11 Uhr sind Sie zudem zum Mittagessen im Verensaal Ibach eingeladen mit anschliessendem Referat von Matthias Dörnenburg.

Kirchenopfer

Januar 2018	CHF
06./07. Epiphanieopfer	890.90
13./14. Solidaritätsfond für Mutter und Kind	558.10

20./21. Verein Diakonie
 Innerschwyz 689.05

27./28. Renovation Stoos-Kapelle
 1'465.90

Beerdigungsoffer Januar

Beide Goteshäuser 1'057.75
 Alte Kapelle 330.00
 Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Aus dem Pfarreileben

Eltern-Kind-Nachmittag der Erstkommunionkinder



Am **Samstag, 17. Februar, 14.00 Uhr**, treffen sich die Erstkommunionkinder mit Begleitung zum Vorbereitungsnachmittag.

Nach der Einstimmung ins Motto der diesjährigen Erstkommunion wird in einem abwechslungsreichen Programm (Dekoration, Kleiderabgabe, Gesang, Portraitfotos...) die Vorfreude auf den besonderen Tag und das Sakrament der Eucharistie geweckt.

An diesem Tag soll die Kirche als Gemeinschaft erlebt werden.

Katechet Urs Betschart

Bild: Vorbereitungsnachmittag 2017

Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern

Anschliessend an den Vorbereitungsnachmittag wird die Eucharistiefeier am **Samstag, 17. Februar** familienfreundlich gestaltet. **Beginn 17.30 Uhr** in der Pfarrkirche.

Die Vorbereitenden freuen sich, wenn viele Pfarreiangehörige diesen Gottesdienst zusammen mit den Erstkommunionkindern feiern. Seelsorgeteam Seewen

Chilekafi

Im Anschluss an den Gottesdienst vom 18. Februar sind alle herzlich zum Chilekafi in den Pfarreisaal eingeladen.

Das Zusammentreffen dient dem gemütlichen Beisammensein und dem Gedankenaustausch. Schön, wenn viele dabei sind.

Vielen Dank den Minileiterinnen und -leitern für die Organisation.

Pfarramt Seewen

Spielnachmittag der Minis

Die Ministrantinnen und Ministranten treffen sich am **Samstag, 24. Februar, 13.30 Uhr** zu einem unterhaltsamen Nachmittag im Pfarreisaal. Gemeinsam spielen sie Lot-

to und andere Gesellschaftsspiele.

Pfarramt Seewen

FASTENZEIT - Besinnung auf Wesentliches

Die Fastenzeit ist eine Zeit der Einfachheit.

Mit Wachsamkeit und Ehrlichkeit uns selbst gegenüber versuchen wir, unser Leben im Glauben zu erneuern.

Diese Erneuerung kann für jeden etwas anderes bedeuten.

Fastenzeit bedeutet, sich wieder auf das Wesentliche zu besinnen und dabei alles, was überdeckt und überlagert, abzutragen. Gedanke «wir sind Kirche»

Vorschau

Sonntag, 4. März

09.00 Eucharistiefeier; Mitgestaltung
Lyrachor St. Petersburg

Samstag, 10. März

11.30 Pfarreisaal: Fastensuppe für alle

Samstag, 10. März & Sonntag, 11. März

Rosenverkauf nach den Gottesdiensten

11. bis 18. März 2018

Fastenwoche – je 19.00 Uhr:

Treffen zu Meditation und Austausch in der Pfarreistube.

Fastenprojekt Burkina Faso

Es ist an der Zeit, die Ursachen des Hungers zu beseitigen.

Nach dem friedlichen Umsturz im Jahr 2014 ist die junge Demokratie in Burkina Faso auf einem guten Weg.

Trotz verbesserter Mitsprache kämpft die ländliche Bevölkerung aber immer noch mit existentiellen Problemen.

Der Klimawandel hinterlässt Spuren. Die alljährliche Hungerperiode vor der Ernte ist noch lange nicht Geschichte. Im Gegenteil: Ernteausfälle zu bewältigen, wird immer schwieriger. Viele junge Männer lassen sich vom Goldrausch anstecken. Sie brechen dafür ihre Ausbildung ab und versuchen, als Kleinschürfer das grosse Geld zu machen. Gegen die Gefahren in den engen Stollen und die giftigen Chemikalien sind sie meist ungenügend geschützt. Und die tatkräftigen Männer fehlen zu Hause auf den Feldern.

Den Kleinbauernfamilien fehlt es zudem an Landtiteln, mit denen sie ihr Land gegen die Interessen von Konzernen verteidigen können.

In die Projekte sind rund 8500 Männer und Frauen in 150 Dörfern involviert. Dass diese Einwohnerinnen und Einwohner erfahren, wie sie ihre Rechte einfordern können, ist für Fasten-

opfer zentral: Denn Rechte bedeuten Zugang zu Land, Wasser, Wald und Weiden und sichern die Ernährung langfristig.

Mit der Unterstützung aus den drei Pfarreien Schwyz, Ibach und Seewen erhalten die Familien Ausbildung zu angepasster Landwirtschaft, zu traditionellem Saatgut und dessen Vielfalt.

Helfen wir mit, dass die dortigen Bauern und Bäuerinnen hoffnungsvoller in die Zukunft blicken können.

Bilder und Quelle: Projektbeschrieb 2018 des Fastenopfers



Landesinformationen zu Burkina Faso

Grösse:	274'000 km ² (41'285)
Bevölkerung:	18,1 Mio. (8,3)
Bevölkerungsdichte:	66,2 Einwohner/km ² (209,7)
Hauptstadt:	Ouagadougou
Staatsform:	Präsidentiale Republik
Sprachen:	Französisch (Amtssprache) sowie einige Sprachen der ethnischen Gruppen
Religionen:	55% Muslime, 30% Anhänger indigener Religionen, 15% Katholiken
Nachbarländer:	Mali, Niger, Benin, Togo & Elfenbeinküste
Alphabetisierung:	36% (99,6)
Kindersterblichkeit:	8,9% (0,4)
Lebenserwartung:	59 Jahre (83)

in Klammern: Zahlen der Schweiz